

Gentechnik im neuen Gewand

Bedrohung von Transparenz, Entscheidungsfreiheit
und Koexistenz

Judith Düesberg
1.03.26 Saatgutfestival ÖBZ



Judith Düesberg
MsC. Ökologie

Seit 1984 setzt sich das GeN für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Bio-, Gen- und Reproduktionstechnologien ein.

-> **Spendenfinanziert**

-> Magazin, Newsletter, Broschüren



Webseite www.gen-ethisches-netzwerk.de

Newsletter
.../newsletter

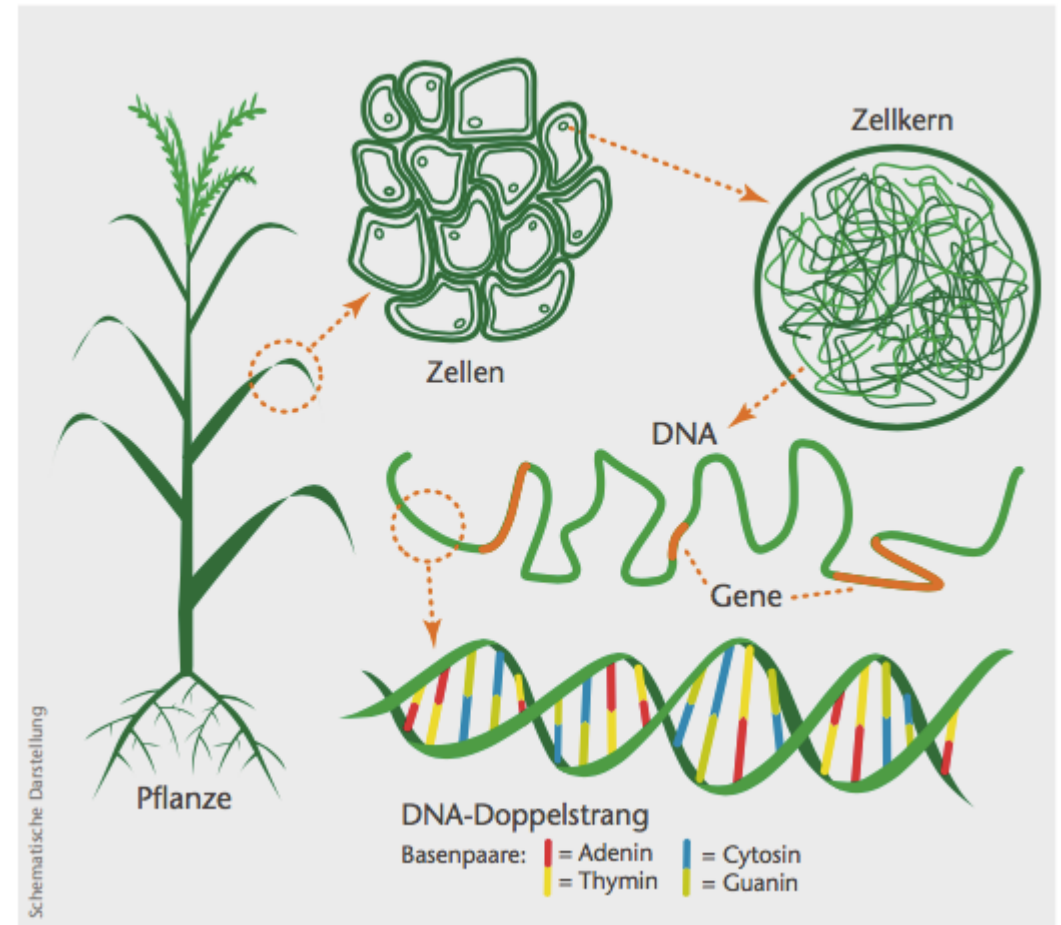


Instagram und Co. @GeNetzwerk

- 1) Klassische und neue Gentechnik
- 2) Der laufende EU-Prozess
- 3) Die momentane Trilog-Einigung
- 4) Die möglichen Konsequenzen dieser Einigung
- 5) Was ist zu tun?

Gentechnik

Alle Techniken, mit deren Hilfe genetisches Material **zielgerichtet** neu kombiniert, auf andere Organismen übertragen oder beeinflusst werden kann.



(IG Saatgut)

Neue Gentechnik

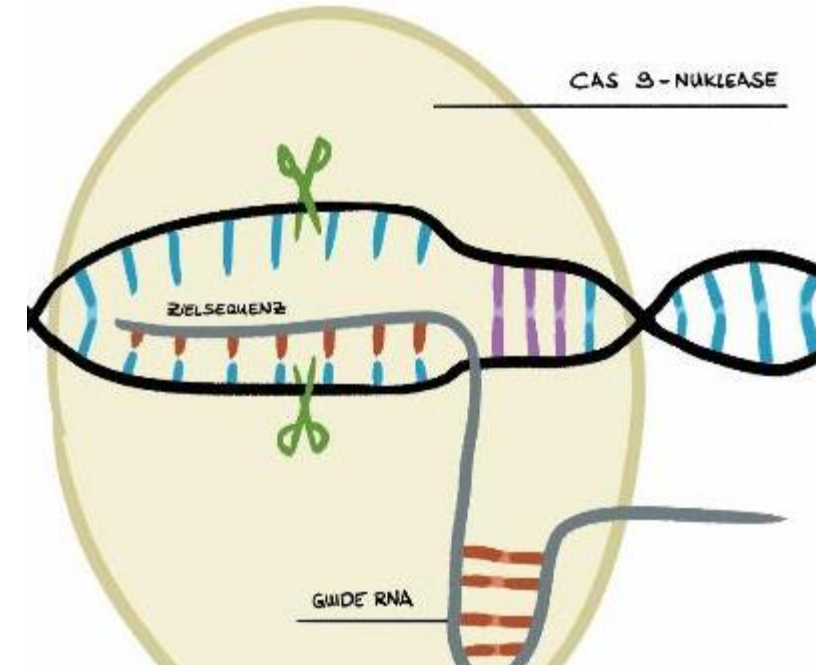
Verschiedene Techniken der Genom Editierung:
Zinkfinger, TALEN, CRISPR-Cas

Neue Möglichkeiten:

- Präziserer durch Zielsequenz
- Gekoppelte Gene können getrennt werden
- Veränderungen **einzelner Basen** auf der DNA

Damit können Gene:

ein- und ausgeschaltet, verstärkt, abgeschwächt u.v.m. werden.



(Fachstelle Gentechnik und Umwelt)

Neue Gentechnik

Verschiedene Techniken der Genom-Editierung:

Zinkfinger, TALEN

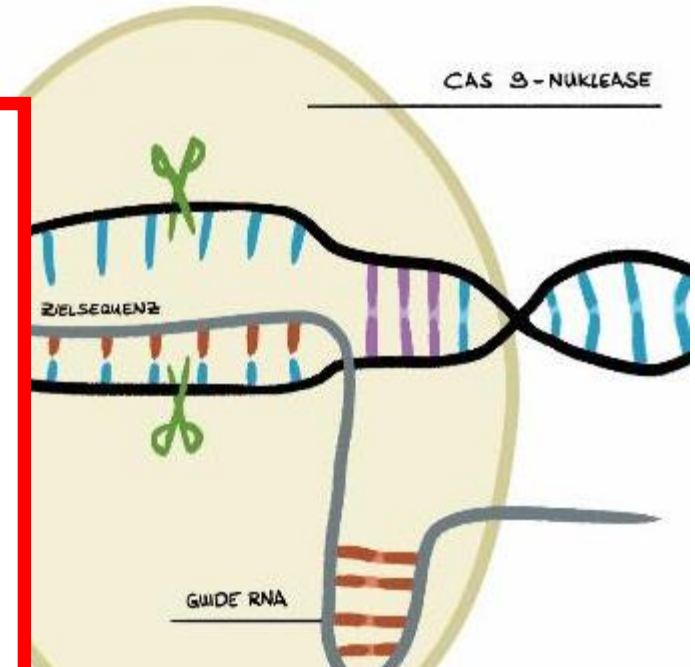
Neue Möglichkeiten:

- Präziseres
- Gekoppelt
- Veränderbar

Damit können

ein- und ausgeschaltet, verstärkt, abgeschwächt u.v.m. werden.

→ Neue Gentechnik kann weit über das hinaus gehen, was durch herkömmliche Züchtung erreicht bzw. in der Natur gefunden wurde!

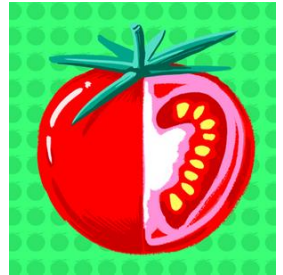


(Fachstelle Gentechnik und Umwelt)

Was gibt es schon auf dem Markt?

Im kommerziellen Anbau:

- **blutdrucksenkende GABA-Tomate** des Unternehmens *Sanatech Seed*, die einen erhöhten Gehalt an Gamma-Amino-Buttersäure aufweist, und in Japan angebaut wird.
- **2 Maissorten** von Corteva werden in den USA angebaut. Beide sind haben Fremdgene im Genom, eine Resistenz gegenüber Glufosinat und produzieren jeweils ein unterschiedliches Insektengift.



(Testbiotech)

Unklare Anbausituation

- Nicht-braun werdender, Vitamin C reicher GreenVenus-**Salat** in den USA.
- Milder Conscious Greens **Senf** in den USA.
- Waxy Corn **Mais** in den USA mit veränderter Stärkezusammensetzung.

(New GMOs Market Report ENGA&Co. 2025)

Was gibt es schon auf dem Markt?

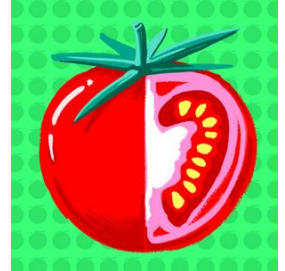
Im kommerziellen Anbau:

- **blutdrucksenker** einen erhöhten Blutdruck Japan angeblich
- **2 Maissorten** Fremdgene in den USA produzieren

→ Im Vergleich zur klassischen Gentechnik werden **mehr Arten und Eigenschaften** verändert.

→ Die Kommunikation basiert sehr **viel auf Hoffnungen und Versprechen!**

Seed, die
und in
nd haben



(Testbiotech)

Unklare Anbau

- Nicht-braun
- Milder Conscious Greens **Senf** in den USA.
- Waxy Corn **Mais** in den USA mit veränderter Stärkezusammensetzung.

en USA.

(New GMOs Market Report ENGA&Co. 2025)

Noch gilt die **EU-Richtlinie 2001/18/EG** zur Freisetzung von gentechnisch veränderten Organismen für alle Gentechniken.

Zulassung zum Anbau nur mit:

- Risikoprüfung, Monitoring ➡ Vorsorgeprinzip
- Kennzeichnungspflicht, Nachweisverfahren ➡ Entscheidungsfreiheit
- Zulassungsverfahren, Anbauregister ➡ Transparenz und Mitsprache

Es läuft in der EU ein Prozess, mit dem **Ziel die neuen Gentechniken anders zu Regulieren** als die klassischen Gentechniken.

Das Trilogverfahren

- **Juli 2023** Vorschlag der Kommission
- Februar 2024 Parlament stimmt gemeinsame Position ab
- April 2025 Rat stimmt gemeinsame Position ab
- **Dezember 2025** Einigung im Trilog

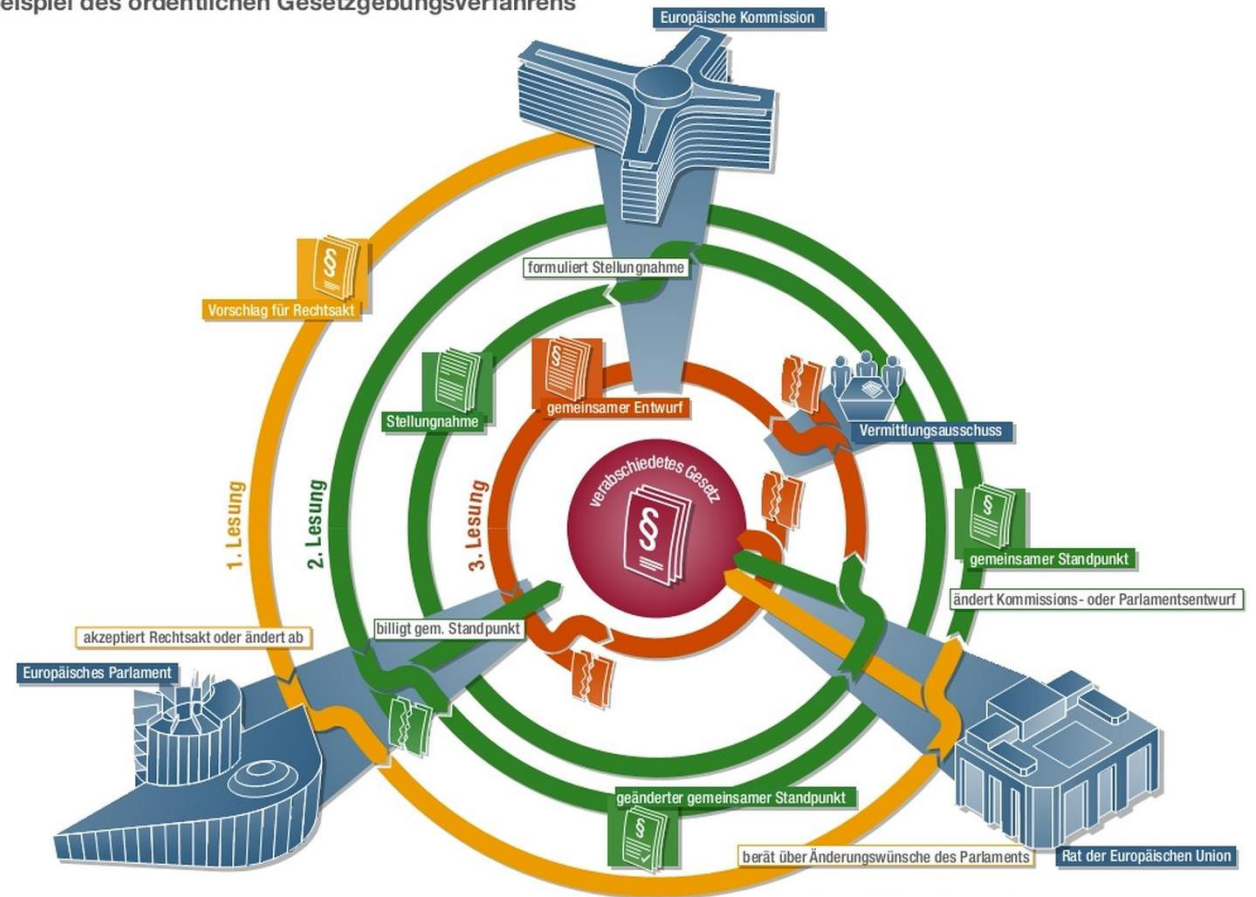
Annahme der Einigung

- Im Rat Januar 2026
- **Im Parlament Frühjahr 2026?**

Der Beschluss tritt etwa 2 Jahre nach letzter Abstimmung in Kraft – 2028?

■ Europäische Gesetzgebung

Am Beispiel des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens



Bundeszentrale für politische Bildung, 2010, www.bpb.de

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de



Vorläufige Ergebnisse des Trilogs

Für die neue Gentechnik soll gelten:

- **Über** 20 Zielsequenzen an der DNA -> SDN2-> Regulierung wie alte Gentechnik.
- **Bis zu** 20 Zielsequenzen an der DNA-> **SDN1-> Gleichsetzung mit konventionell gezüchteten Pflanzen**

ca.94% der Pflanzen aus neuer Gentechnik, fallen unter SDN1 und würden damit aus der Regulierung ausgenommen.

2 Ausschlusskriterien SDN1: Herbizidtoleranz + insektentoxische Eigenschaften

Die EFSA unterstützt die von der EU-Kommission vorgeschlagenen Kriterien. ANSES und BfN hingegen kritisierte diesen Ansatz als wissenschaftlich nicht ausreichend begründet.

Die Konsequenzen der möglichen Einigung

EU-Richtlinie 2001/18/EG

Zulassung zum Anbau nur mit:

- Risikoprüfung, Monitoring → Vorsorgeprinzip
- Kennzeichnungspflicht, Nachweisverfahren → Entscheidungsfreiheit
- Zulassungsverfahren, Anbauregister → Transparenz und Mitsprache

Konsequenzen für die Gentechnikfreie Land- und Lebensmittelwirtschaft

- SDN1 und SDN2: Verboten für Ökolandbau
- Mitgliedsstaaten können **freiwillig Koexistenz-Regelungen** einführen
- Kosten der Reinhaltung liegen bei der Gentechnik freien Landwirtschaft und den Produktionsketten
- Nachweisverfahren? Keine Rückverfolgbarkeit
- Wegfall des Anbauregisters?
- Wegfall der Abstandsregeln?
- Haftungsanspruch

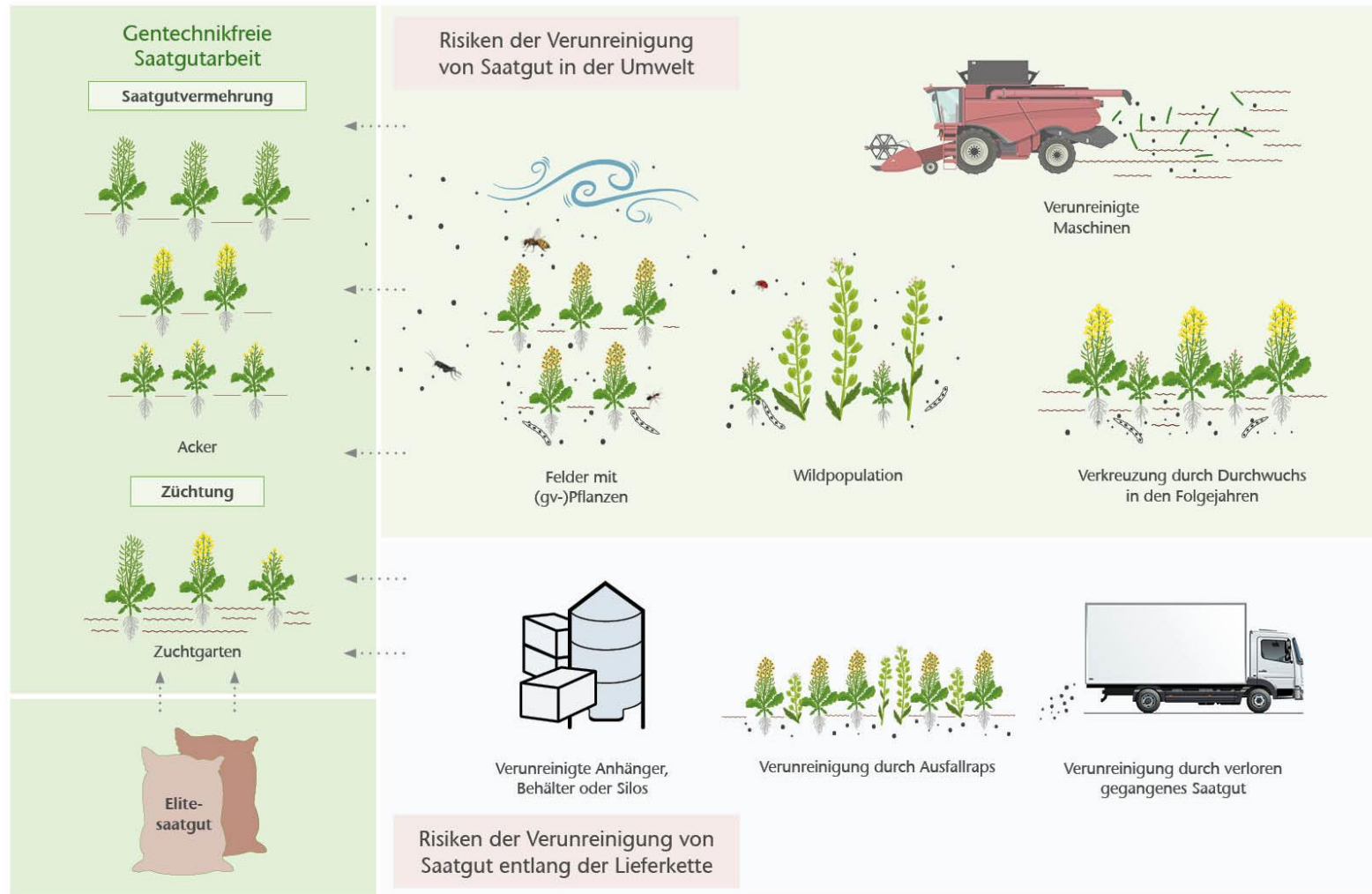
- Mehr Patente – Mehr Marktkonzentration



(Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft)

Konsequenzen für die Gentechnikfreie Land- und Lebensmittelwirtschaft

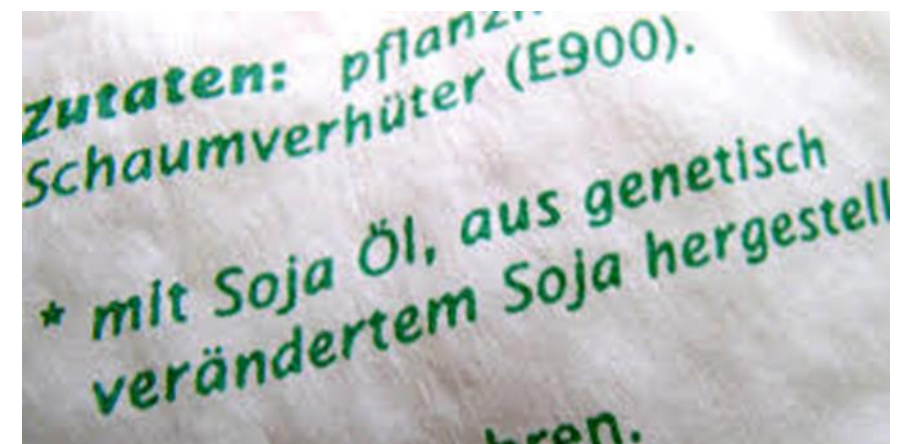
Gefährdung der gentechnikfreien Saatgutproduktion



(IG Saatgut)

Konsequenzen für die Verbraucher*innen und Gesellschaft

- **Keine Kennzeichnungspflicht bis zum Endprodukt**, Verlust von Entscheidungsfreiheit
- **Keine Risikoprüfung**, kein Vorsorgeprinzip
- Für SDN1 muss **kein Nachweisverfahren** und kein Material geliefert werden, um eine **Anmeldung** vorzunehmen. Keine Information bedeutet den Verlust von Transparenz und Mitsprache

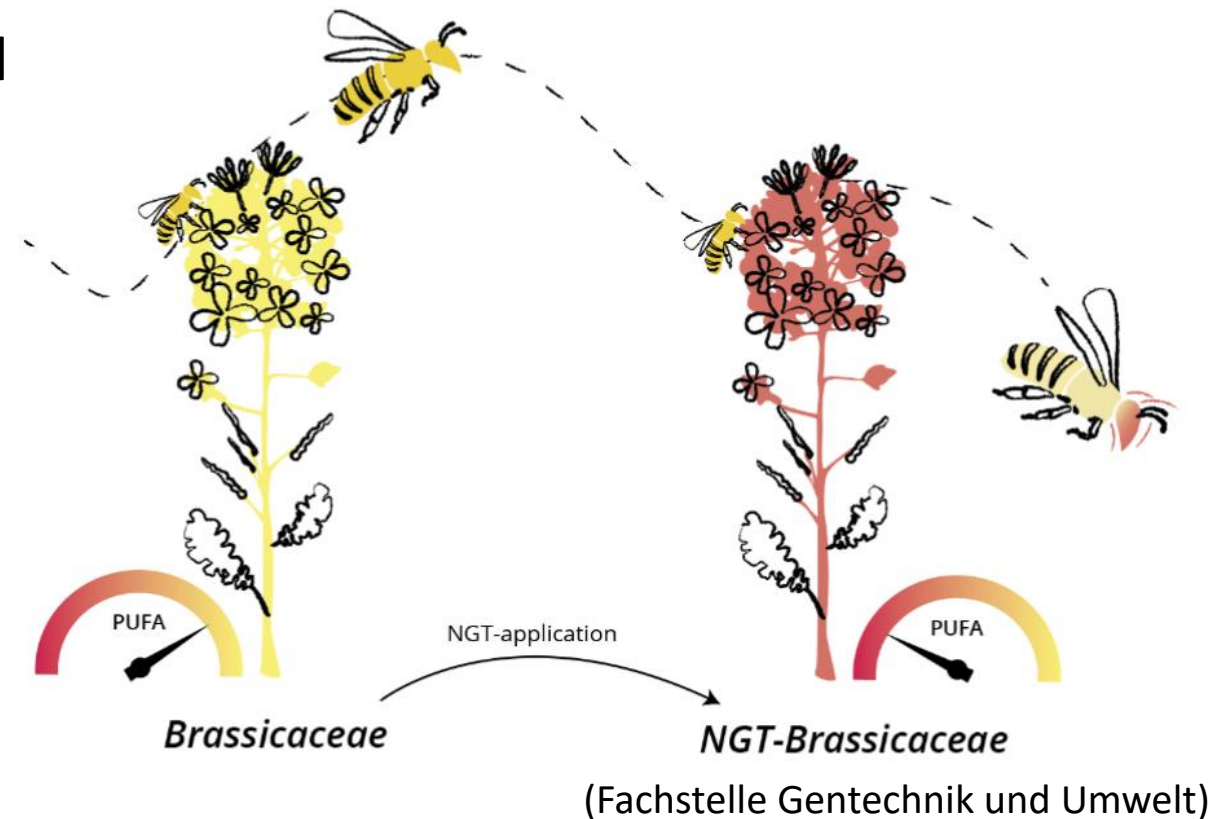


(Transgen.de)

Konsequenzen für den Naturschutz

- Es wird an neuen Pflanzeigenschaften gearbeitet, das bedeutet es gibt keine Erfahrungen mit den Auswirkungen. Es soll jedoch **keine Risikoprüfung** und **kein Monitoring** geben, was den **Verlust der Vorsorge** bedeutet.
- Die Deregulierung betrifft auch **Wildpflanzen**

Beispiel:
Veränderung der Ölzusammensetzung
von Brassicaceae



Was tun wir jetzt?

Größter Handlung Spielraum ist bis zur EU-Parlamentsabstimmung
voraussichtlich Ende April (27.4.)

Möglichkeiten:





- An den EU-Abgeordneten arbeiten
- An der Nationalen und Regionalen Regierungen arbeiten
- Neue Verbündete suchen -> das Thema in Vereinen und Verbänden setzen
- Konsument*innen sensibilisieren und aktivieren
- Rechtsweg -> Klagen vorbereiten
- Gentechnikfreie Regionen wiederbeleben



Was tun?

NEUE GENTECHNIK BRAUCHT REGULIERUNG!



Geschwärzte 

 Zutaten




Gen-editierte Lebensmittel
kennzeichnen!




WE ACT Die Petitionsplattform von Campact Suche [Petition starten](#) [Anmelden](#)

An: EVP-Vorsitzenden M.Weber, Landwirtschaftsminister A.Rainer, Forschungsministerin D.Bär, Umweltminister C.Schneider, Wirtschaftsministerin K.Reiche, Justizministerin Dr. S.Hubig, Bundeskanzler F.Merz, EU-Abgeordnete

Neue Gentechnik: Wahlfreiheit sichern - Risiken vermeiden!

Gestartet von  Pola Krenkel und Nicole Schmitt 



Wir sind Pola Krenkel und Nicole Schmitt – zwei junge Bäuerinnen aus Bayern.

Die EU ringt weiter darum, die bewährten Regeln bei neuer Gentechnik abzuschaffen. Dabei steht die Wahlfreiheit von uns allen auf dem Spiel, denn wenn Verbraucher*innen

141.432 von 200.000 Unterschriften

Zuletzt unterzeichnet:
Josefa vor 22 Minuten Tanya vor einer Stunde Barbara vor einer Stunde

Mitmachen!

Vorname *

Nachname *

E-Mail *

Postleitzahl *

Land

Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse, Name und Ort sowie Teilnahmen an Petitionen und Veranstaltungen bis zum Ende der jeweiligen Aktion gespeichert werden. Mein Vorname, der erste Buchstabe meines Nachnamens und mein Wohnort können von den Organisator*innen der jeweiligen

WENN WIR JETZT SCHWEIGEN, BLEIBT ES SPÄTER IM DUNKELN



<https://www.blacked-out-ingredients.eu/de/start/>

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt: Judith Düesberg, Judithduesberg@gen-ethisches-netzwerk.de



www.gen-ethisches-netzwerk.de



Newsletter: <https://www.gen-ethisches-netzwerk.de/newsletter>

E-Mail Aktion an EU-Abgeordnete: <https://www.gen-ethisches-netzwerk.de/januar-2026/mail-aktion-neue-gentechnik-braucht-regulierung>

